

**Wir investieren in Gewinner.** Das bedeutet, dass wir in starke Unternehmen investieren, die mit nachhaltigen Geschäftsmodellen, soliden Bilanzen und hohen Margen einen Mehrwert für ihre Anteilseigner schaffen. Wir halten die Risiken klein und investieren dann, wenn unser Engagement von einem positiven Ereignis beflügelt wird. Wir nennen das die Kombination aus Value und Event.


### Munich RE

Munich RE stellten wir erstmals im Februar 2010 in unserem monatlichen Investmentbericht vor. Die bevorstehende Dividendensaison ist nun ein willkommener Anlass, um über unser langjähriges Kerninvestment ein zweites Mal zu berichten.

Den aktuellen Schätzungen zur Folge werden die DAX-Konzerne im Jahr 2019 eine Rekordsumme von 38 Mrd. Euro an Dividenden an die Aktionäre verteilen. Der weltweit größte Rückversicherer Munich RE möchte hierzu 1,4 Mrd. Euro beitragen. Er ist einer der zuverlässigsten deutschen Dividendenzahler. Die Münchener möchten die Dividende jedes Jahr erhöhen oder zumindest konstant halten. Seit dem Jahr 1970 wurde die Ausschüttung nicht mehr gekürzt. In der aktuellen Saison werden für jede Aktie 9,25 Euro ausbezahlt, das entspricht beim derzeitigen Aktienkurs attraktiven 4,5% Rendite. Die wachsenden Ausschüttungen fallen der Munich RE aus mehreren Gründen nicht schwer. Ein Höchstmaß an Können und Disziplin im Umgang mit Versicherungs- und Finanzmarktrisiken ist Teil der DNA des Unternehmens. Außerdem sinkt durch den fortwährenden Rückkauf eigener Aktien die Summe an Kapital, die für eine gleichbleibende Dividende nötig ist. Allein binnen zehn Jahren reduzierten sich die im Umlauf befindlichen Aktien um 25 Prozent auf nur noch knapp 150 Millionen Stück. Hinzu kommt, dass der Rückversicherer deutlich überkapitalisiert

ist. Weil die Prämiensätze sinken, lohnen nur sorgsam ausgesuchte neue Geschäfte. Bei der traditionellen Erneuerungsrunde von Rückversicherungen zu Jahresbeginn gelang es dem Branchenprimus erneut nicht, höhere Preise durchzusetzen. Es ist also höchste Zeit, dass die mehr als 200 Mrd. Euro im Anlagenportfolio und die in den Reserven gebunkerten Milliarden endlich besser bewirtschaftet werden. In den vergangenen Jahren verwaltete der Rückversicherer seine Anlagen auf extrem konservative Weise. Sicherheit wurde mit dem Verzicht auf Rendite bezahlt. Der seit dem Jahr 2017 amtierende Konzernchef Joachim Wenning ist nun fest entschlossen, einen Kurswechsel durchzuführen. So wurde mit Nicholas J. Gartside zu Jahresbeginn ein neues Mitglied des Vorstands bestellt. Er wird ab dem 18. März 2019 den neu geschaffenen Posten des Chief Investment Officers (CIO) übernehmen und damit das gesamte Asset-Management des Konzerns verantworten. Gartside ist Brite, er wurde von der US-Großbank JPMorgan abgeworben und hat den Auftrag, das Rendite-Risiko-Profil des Anlageportfolios zu verbessern. Gelingt der Strategiewechsel, wäre für die nächsten Jahre bei normalem Schadenverlauf eine Ausweitung des Konzerngewinns zu erwarten. Im Jahr 2018 betrug der Überschuss 2,3 Mrd. Euro. Und weil der Rückversicherer nur ein Kurs-Buchwert-Verhältnis von 1,1 und ein Kurs-Gewinn-Verhältnis von 13 aufweist, könnten wachsende Erträge neben einer weiterhin dynamischen Ausschüttungsentwicklung vor allem für steigende Börsenkurse sorgen.

Mit freundlichen Grüßen



J. Henrik Muhle



Dr. Uwe Rathausky

Disclaimer: Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Kundeninformation ("KI") im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes. Für den Inhalt ist ausschließlich der unten genannte vertraglich gebundene Vermittler als Verfasser verantwortlich. Diese "KI" wird ausschließlich zu Informationszwecken eingesetzt und kann eine individuelle anlage- und anlegergerechte Beratung nicht ersetzen. Diese "KI" begründet weder einen Vertrag noch irgendeine anderweitige Verpflichtung oder stellt ein irgendwie geartetes Vertragsangebot dar. Ferner stellen die Inhalte weder eine Anlageberatung, eine individuelle Anlageempfehlung, eine Einladung zur Zeichnung von Wertpapieren oder eine Willenserklärung oder Aufforderung zum Vertragsschluss über ein Geschäft in Finanzinstrumenten dar. Diese "KI" ist nur für professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien mit gewöhnlichem Aufenthalt bzw. Sitz in Deutschland bestimmt und wurde nicht mit der Absicht verfasst, einen rechtlichen oder steuerlichen Rat zu geben. Die steuerliche Behandlung von Transaktionen ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und evtl. künftigen Änderungen unterworfen. Empfehlungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile über zukünftiges Geschehen dar, sie können sich daher bzgl. der zukünftigen Entwicklung eines Produkts als unzutreffend erweisen. Die aufgeführten Informationen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser "KI", eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann nicht übernommen werden. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Die vorliegende "KI" ist urheberrechtlich geschützt, jede Vervielfältigung und die gewerbliche Verwendung sind nicht gestattet. Herausgeber: GANÉ Aktiengesellschaft handelnd als vertraglich gebundener Vermittler (§ 2 Abs. 10 KWG) im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt. BN & Partners Capital AG besitzt für die Erbringung der Anlageberatung gemäß § 1 Abs. 1a Nr. 1a KWG und der Anlagevermittlung gemäß § 1 Abs. 1a Nr. 1 KWG eine entsprechende Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht gemäß § 32 KWG. Der vorstehende Inhalt gibt ausschließlich die Meinungen des Verfassers wider, die von denen der BN & Partners Capital AG abweichen können. Eine Änderung dieser Meinung ist jederzeit möglich, ohne dass es publiziert wird. Die BN & Partners Capital AG übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit und die Aktualität der enthaltenen Informationen keine Gewähr und haftet nicht für Schäden, die durch die Verwendung der "KI" oder Teilen hiervon entstehen.